



Frau  
Ortsvorsteherin Ulla Brede-Hoffmann, MdL

---

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 28.08.2013

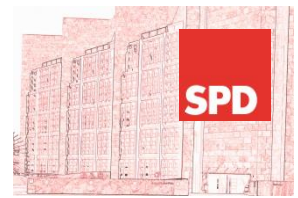
### **BierBike in der Mainzer Altstadt**

---

Seit einigen Jahren verkehrt in Mainz ein BierBike. In der letzten Zeit erreichen uns immer häufiger Klagen von Bewohnerinnen und Bewohnern der Mainzer-Altstadt über dieses BierBike. Nicht nur von der verbauten Musikanlage geht eine Lärmbelastung aus sondern auch mit zunehmenden Grad der Alkoholisierung von den Mitfahrenden (z. B. Junggesellen-/innenabschiede u. a.). Hinzu kommt, dass dieses BierBike nicht nur auf den Hauptverkehrsstraßen verkehrt und den fließenden Verkehr behindert, sondern immer häufiger auch im Bereich der Fußgänger anzutreffen ist. So wird in letzter Zeit häufig der Marktplatz befahren.

Die Verwaltung wird gebeten zu den folgenden Fragen Auskunft zu erteilen:

1. Um welche Art Fahrzeug handelt es sich bei dem BierBike?
2. Benötigt das BierBike eine Zulassung zum Straßenverkehr?
3. Muss der Fahrer/Lenker des BierBikes über eine besondere Fahrerlaubnis z. B. Führerschein zur Fahrgastbeförderung bzw. Führerschein für Omnibusse verfügen?
4. Davon ausgehend, dass es kein Fahrrad im klassischen Sinn ist, auch wenn der Begriff „Bike“ diese vermitteln soll, wieso darf die Fußgängerzone befahren werden?
5. Benötigt der Betreiber für den Betrieb des BierBikes und den Ausschank von Alkohol während der Fahrt eine besondere Erlaubnis? Falls ja, auf welcher Rechtsgrundlage wurde diese erteilt?



6. Während gastronomische Betriebe, die Alkohol ausschenken, eine Toilette für die Gäste vorhalten müssen, ist das BierBike nicht mit einer solchen ausgerüstet. Wenn es sich um einen gastronomischen Betrieb handelt, wovon auszugehen ist, da Alkohol ausgeschenkt wird, warum muss das BierBike keine Toilette vorhalten? Wie kann sichergestellt werden, dass die Mitfahrenden ihre Notdurft nicht einfach durch Anhalten im öffentlichen Straßenraum erledigen?
7. Wurden mit dem Betreiber Routen abgestimmt, die dieses Gefährt befahren darf?
8. Gibt es die Möglichkeit, den Betrieb des BierBikes im öffentlichen Straßenraum zu untersagen?
9. Gibt es Städte in Deutschland, die den Betrieb eines BierBikes erfolgreich untersagt haben?

Mainz, 18. August 2013

gez.

Stephan Vormerker